Aszendent Fische - Einfühlsam, schillernd und mit tausend Gesichtern

Der Aszendent ist das Schaufenster der Persönlichkeit.

Kennen Sie Menschen, die einfühlsam und hilfsbereit wirken? Doch kaum brauchen Sie tatsächlich Unterstützung, so sind sie weg. Die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass Sie es mit Fischeaszendenten zu tun haben. Diese sind wie Fische; will man sie halten, so schlüpfen sie einem aus der Hand und suchen das Weite.

Der Aszendent ist das Schaufenster der Persönlichkeit. Mit dem Fischezeichen ist das Schaufenster mit Tüllvorhängen verhüllt. Das weckt Ihre Fantasie. Sie füllen die Auslage mit Ihren eigenen Vorstellungen. Nur merken Sie nicht, dass Sie gar nicht den anderen Menschen sehen, sondern eine Menge von sich selbst in den Schaukasten projizieren. Wie wenn das Glas stark spiegeln würde, sehen Sie in erster Linie sich selbst. Erst im näheren Kontakt mit dem Fischeaszendent-Menschen stellt sich heraus, dass Sie in Ihrer Einschätzung des Gegenübers ziemlich falsch liegen. Im Schaufenster ist eine Art Zauberbild oder Spiegel, das augenblicklich Ihre Fantasie anregt, selbst aber keine klaren Konturen zeigt.

Der Fischeaszendent ist vergleichbar mit einer stark reflektierenden Sonnenbrille. Sie sehen Ihr eigenes Spiegelbild in den Gläsern, aber die Augen Ihres Gegenübers sehen Sie nicht. Ähnlich irritierend ist ein Mensch mit Fischeaszendent. Sie merken vielleicht, dass er unberechenbar reagiert, sich anpasst und kaum eigene Ecken und Kanten zeigt. Kommt Ihr Kollege als Dritter hinzu, so verhält sich der Fischeaszendent plötzlich anders. Etwas überspitzt formuliert weiß er nun nicht, ob er sich Ihnen oder Ihrem Kollegen anpassen soll. Doch immer bleibt sein eigenes Profil unsichtbar. So gehen Sie auch oft achtlos an Fischeaszendenten vorbei, halten sie für farblos und langweilig und unterschätzen sie.

Lassen Sie sich jedoch näher auf einen Fischeaszendenten ein, so entdecken Sie bald, dass sich hinter dem konturlosen Äußeren eine faszinierende Persönlichkeit versteckt. Das Schaufenster ist zwar leer und verhüllt, doch wenn Sie eintreten, so finden Sie einen Raum voller Leben. Ihr Gegenüber entpuppt sich als tatkräftige, kreative, verantwortungsbewusste und starke Person. Je nach Tierkreiszeichen, in denen Sonne und Mond stehen, überwiegen bodenständige, konservative Züge, ein freier Geist, Unternehmungslust usw. Auf jeden Fall wird Ihr Gegenüber nun fassbar. Nichtsdestotrotz bleibt immer etwas Diffuses zwischen Ihnen. Es lohnt sich, bei einem Fischeaszendent-Menschen zweimal nachzufragen, wenn Sie nicht ganz sicher sind, richtig verstanden zu haben. Sprechen Sie Ihre Gedanken klar aus und verlassen Sie sich niemals auf Vermutungen. Sonst entschlüpft Ihnen der Fisch plötzlich und Sie stehen allein da.

Fischeaszendent - Anpassungsfähig wie ein Chamäleon

Haben Sie schon einmal gesehen, wie das eidechsenähnliche Chamäleon seine Körperform dem Hintergrund anpasst und sich kaum von einem Blatt oder Stück Holz unterscheiden lässt? Mit einem Fischeaszendent haben Sie diese Tarnfähigkeit auch. Sie nehmen sich selbst zurück und passen sich dem Umfeld an. So sind Sie offen für alles rund um Sie herum. Sie nehmen jede Stimmung wahr, spüren, wenn irgendwo ein Konflikt schwelt, Amors Pfeil jemanden getroffen hat, Ihre Mitmenschen sich freuen oder frustriert sind. Ihrem feinen Stimmungsbarometer entgeht nichts. Ohne es zu merken, übernehmen Sie die Atmosphäre um Sie herum und machen diese zu Ihrer eigenen. So werden Sie leicht ärgerlich, traurig oder

auch fröhlich und leichtsinnig, wenn die anderen um Sie herum dies sind. Sie sind beeinflussbar. Es braucht viel Bewusstsein und Wachheit, um zu unterscheiden, was zu Ihnen gehört und was Sie von anderen übernehmen.

Möglicherweise tun oder versprechen Sie Dinge, die Sie eigentlich gar nicht wollen. Sie lassen sich vom Strom erfassen und laufen mit. In Gruppen vergessen Sie leicht Ihre eigenen Bedürfnisse und Interessen. Erst wenn Sie wieder allein sind, merken Sie, dass Sie dieses oder jenes eigentlich gar nicht wollten. Eine hilfreiche Regel könnte lauten: Niemals etwas versprechen oder unterschreiben, bevor Sie nicht allein darüber nachgedacht und entschieden haben.

Mit Fischeaszendent gehen Sie stark auf andere ein und zeigen sich selbst entsprechend wenig. Dies hat zur Folge, dass man Sie leicht übersieht. Vermutlich konnten Sie sich in der Schule leicht drücken, wenn Sie nicht gefragt werden wollten. Der Lehrer übersah Sie einfach. Ein "Unsichtbar-Überkleid" schützt Sie auch heute vor direkten Anfragen und Aufforderungen.

Wollen Sie gesehen werden, so wird dieses zum Hindernis. Wenn Sie sich beispielsweise an einem Verkaufsstand anstellen, so werden andere oft zuerst bedient. Möchten Sie sich in einer Gruppe bemerkbar machen, so müssen Sie dies laut und deutlich tun. Man sieht Ihnen Ihre Fähigkeiten und Wünsche nicht an. Sie müssen diese selbst klar äußern.

Wenn's den anderen gut geht, geht's mir auch gut.

Als Sie ein kleines Kind waren, machten Sie die Erfahrung, dass Sie mit der Mutter und mit allem ringsum eins waren. Sich ganz dem Umfeld anzupassen schien Ihnen die sicherste Überlebensstrategie. So bemühten Sie sich, zu spüren, was andere von Ihnen erwarteten. Ging es den anderen, insbesondere der Mutter, gut, so konnten auch Sie sich entspannen. War die Mutter oder ein anderes Familienmitglied verärgert, traurig oder mit einem drückenden Problem belastet, so spürten Sie dies, als ob es Ihr eigenes wäre, und es wurde ungemütlich für Sie. Sie versuchten zu helfen. Um ja keine Missstimmung aufkommen zu lassen, zeigten Sie sich nur zögernd und stellten selbst kaum Forderungen. Die kleinen eigenen Wünsche steckten Sie zurück, die größeren erfüllten Sie sich, indem Sie ein entsprechendes Umfeld suchten. Konkret verließen Sie zum Beispiel als Teenager abends heimlich das Haus, um in die Disco zu gehen, und ließen die Eltern im Glauben, Sie lägen im Bett. Auch Notlügen halfen, den Frieden zu wahren. So übten Sie das Einfühlungs- und Anpassungsmodell eine ganze Kindheit und Jugendzeit hindurch und wurden zum Meisterjongleur mit Stimmungen.

Die große Herausforderung ist nun, das feine Stimmungsbarometer zu nutzen, ohne selbst zum Opfer zu werden. Ein Beispiel: Wenn Ihr Partner oder Arbeitskollege verärgert ist, spüren Sie dies sofort. Lassen Sie sich davon anstecken und sind Sie noch gereizter als er? Oder geben Sie sich die größte Mühe, zu besänftigen und die geladene Atmosphäre zu entspannen und werden gerade deshalb zum Blitzableiter für Aggressionen? Mit einem Fischeaszendenten gerät man leicht in die Rolle des Sündenbocks. Wollen Sie dies verhindern, so dürfen Sie sich nicht so beeinflussen lassen. Nehmen Sie wahr, was läuft, aber spielen Sie nicht mit! Es braucht ein waches Bewusstsein und viel Übung, bis Sie frei entscheiden können, wie Sie auf eine miese Stimmung reagieren wollen und es Sie nicht einfach reinzieht. Gehen Sie weg, wenn Sie spüren, dass Sie sich einem negativen Einfluss nicht entziehen können! Sie müssen lernen, sich abzugrenzen. Erst wenn Sie die freie Wahl haben, ob Sie sich in eine Stimmung hineingeben oder aber ganz sich selbst bleiben wollen, können Sie die vielfältigen Anpassungs-Facetten des Fischeaszendenten so richtig genießen.

Promis mit Fischeaszendent: Einfühlungsvermögen geschickt nutzen

Der Fischeaszendent verleiht mit seinem außergewöhnlichen Einfühlungsvermögen ein ganz spezielles Charisma der Hingabe. Papst Benedikt XVI wurde nicht zuletzt dank dieser Fähigkeit das Oberhaupt der Kirche. Er kann sich einfühlen, Stimmungen wahrnehmen und die Gunst der Stunde nutzen. Ganz anders setzte die Schweizer Sterbeforscherin Elisabeth Kübler-Ross diese Gabe ein. Sie begleitete viele Menschen in ihren letzten Stunden, war für sie da und hörte zu und setzte sich für ein würdiges Sterben ein. Ebenfalls äußerst feinfühlig, aber nochmals ganz anders setzte Alfred Hitchcock seine Wahrnehmung der Mitmenschen in seinen Filmen um. So unterschiedlich das Leben dieser drei Persönlichkeiten ist, so haben sie doch eines gemeinsam: Der Fischeaszendent befähigt sie, sich selbst so weit zurückzunehmen, dass sie offen für die anderen werden.

Der Aszendent liegt mir am nächsten und der Deszendent liegt mir gar nicht.

Der Aszendent (ascendere = aufsteigen) ist das Tierkreiszeichen, das am Osthorizont gerade aufgeht. So wie Sonne und Mond dreht sich auch der ganze Tierkreis einmal täglich scheinbar um uns. Jedes Tierkreiszeichen steigt einmal pro Tag am Osthorizont auf und wird so zum Aszendenten. Mit 24 Stunden und zwölf Zeichen ergibt dies durchschnittlich zwei Stunden pro Zeichen. Da die Tierkreiszeichen jedoch ungleich schnell aufsteigen und das Fischezeichen zu den schnellsten gehört, steht dieses nur etwa eine Stunde am Osthorizont. So hat im Schnitt nur ein Mensch von 24 einen Fischeaszendenten.

Dem Aszendenten steht der Deszendent (descendere = absteigen) gegenüber. Der Deszendent ist das Tierkreiszeichen, das am Westhorizont untergeht. Astrologie ist eine Symbolsprache. Was aufsteigt, kommt zu uns, was untergeht, entfernt sich. So liegen uns die Eigenschaften des Aszendentenzeichens sehr, und die Qualitäten des Deszendentenzeichens sind uns fremd. Unsere Psyche strebt nach Ganzheit, und so suchen wir das, was uns fehlt, bei anderen Menschen. Wenn Sie einen Fischeaszendenten haben, so steht in Ihrem Geburtshoroskop die exakte, nüchterne und bodenständige Jungfrau am Deszendenten und Menschen mit diesen Eigenschaften lassen Sie nicht kalt, fordern Sie heraus, faszinieren oder ärgern Sie.

Aszendent Fische: Was mir liegt:	**Deszendent Jungfrau: Was mir nicht liegt:**
Mich von Stimmungen erfassen lassen, mich einfühlen, mich anpassen, zuhören, Strömungen wahrnehmen und nutzen	Detailarbeit, der nüchterne, strukturierte Alltag, vernünftiger Umgang mit Dingen, eine praktische Ader

Der Deszendent – Das Du als Vorbild

Jungfrau am Deszendenten: Ich bin total verträumt und liebe die Sachlich-Bodenständigen.

Steht die kühle, vernünftige Jungfrau am Deszendenten, so gibt es in Ihrem Umfeld auffallend viele jungfrau-betonte Menschen. Ihre praktische Lebenstüchtigkeit zieht Sie an. Gleichzeitig ärgern Sie sich möglicherweise bis aufs Blut über die pingelige und nörglerische Kleinlichkeit der Jungfrau-Menschen. Die Suche nach dem zur Ganzheit Fehlenden kann so weit gehen, dass Sie sich in einen Jungfrau-Typen verlieben. Den heiß geliebten Menschen als "Fehlende Hälfte" zu verstehen entspricht denn auch einer tiefen psychologischen Wahrheit. In einer Partnerschaft mit einem Jungfrau-Menschen können Sie mit Ihrem Fischeaszendenten täglich die Gegensätze des sensiblen, stimmungsvollen und beeinflussbaren Fisches und der klaren,

sachlichen Jungfrau erleben. Das gibt Reibung und Konflikte, und Sie werden an der Beziehung arbeiten müssen, aber Sie werden sich dabei immer klarer, wer Sie sind. Langsam nehmen Sie auch die Eigenschaften des Deszendenten, die Bodenständigkeit und unsentimentale praktische Vernunft des Gegenzeichens Jungfrau an.

Wegweiser zu mehr Lebensqualität

für Fischeaszendent und Jungfraudeszendent

Mit Ihrer großen Offenheit für Stimmungen sind Sie beeinflussbar und müssen lernen, sich abzugrenzen. Experimentieren Sie mit Ihrer Anpassungsfähigkeit! Sie können mit Leichtigkeit die unterschiedlichsten Rollen spielen und viel Lebensfreude und Erfahrung daraus gewinnen, solange Sie sich dabei nicht selbst verlieren.

Nehmen Sie sich nüchterne, bodenständige Menschen zum Vorbild, um selbst mehr Halt im konkreten Alltag zu finden.

Mit dem Fischezeichen als zwölftem und letztem Zeichen im Tierkreis endet diese Serie zum Aszendenten. Im nächsten "Zukunftsblick" starten wir eine neue Reihe mit Merkur, dem Verstand, dem "schlauen Fuchs" und dem "vernünftigen Sekretär" in uns. Merkur sagt uns, wie wir denken, lernen und kommunizieren. Er beschreibt unsere Interessen und die Art und Weise, wie wir Entscheidungen treffen.

Anita Cortesi